



Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Mittwoch, 22. Mai 1907:

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

## Schüler-Vorstellung

# Die Räuber.

Ein Schauspiel in fünf Aufzügen von Friedrich Schiller.

Regie: Arthur Holz.

### PERSONEN:

Maximilian, regierender Graf von Moor . . . . .	Bernhard Goetzke	Roller	} Libertiner nachher Banditen	Carl Ekert
Karl { seine Söhne . . . . .	Otto Stoeckel	Kosinsky		Ludwig Bettelheim- Gabillon
Franz { . . . . .	Hans Sturm	Schwarz	Hans-Walter Lassen	
Amalia von Edelfreich . . . . .	Elisabeth Huch	Hermann, Bastard von einem Edelmann . . . . .	Heinrich Götz	
Spiegelberg	Alfred Breiderhoff	Daniel, Diener des Grafen von Moor . . . . .	Theodor Stolzenberg	
Schweizer	Carl Dapper	Ein Pater . . . . .	Heinrich Matthaes	
Grimm	Paul Henckels			
Razmann	Emil Geyer			
Schufferle	Hans Battige			

Räuberbande, Nebenpersonen.

Der Ort der Geschichte ist in Deutschland. Die Zeit ohngefähr zwei Jahre.

Nach dem 3. und 4. Aufzuge 10 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

### Preise der Plätze:

I. Rang, Logen, I. und II. Parkett . . . . .	Mark 1,00
III. Parkett und II. Rang . . . . .	„ 0,50

Beginn der Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende der Vorstellung II Uhr. Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,  
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse  
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in  
dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, 23. Mai 1907:

Anfang 8 Uhr.

## Die Stützen der Gesellschaft.

Ein Schauspiel in vier Aufzügen von Henrik Ibsen.

Spielplan: Freitag, 24. Mai, abends 8 Uhr, zum 50. Male: „Husarenfieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

## Schülerstellung

### Der

Ein Schauspiel in vier Aufzügen von Friedrich Schiller.

Maximilian, regierender Graf  
von Moor . . . Bernha  
Karl { seine Söhne . . . ( Otto S  
Franz { Hans S  
Amalia von Edereich . . . Elisabe  
Spiegelberg } Alfred  
Schweizer } Libertiner, { Carl D  
Grimm } nachher { Paul H  
Razmann } Banditen { Emil G  
Schufferle } Hans E

Libertiner { Carl Ekert  
nachher { Ludwig Bettelheim-  
Banditen { Gabillon  
Hans-Walter Lassen  
ed von einem  
Heinrich Götz  
des Grafen  
Theodor Stolzenberg  
Heinrich Matthaes

Der Ort der Geschich

erbande, Nebenpersonen.  
ungefähr zwei Jahre.

Nach dem 3. und 4. Aufzuge

en fällt der Hauptvorhang.

I. Rang, Logen, I. und II.  
III. Parkett und II. Rang

. . . . . Mark 1,00  
. . . . . „ 0,50

Beginn der Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernen  
Telephonische Billettbestellungen könne  
Die vorausbestellten Billetts müssen a  
sonst wird anderweitig darüber verfü  
für alle Plätze beginnt am Vorm  
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Münch & Lohmeyer, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in  
dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, 23. Mai 1907:

Anfang 8 Uhr.

## Die Stützen der Gesellschaft.

Ein Schauspiel in vier Aufzügen von Henrik Ibsen.

Spielplan: Freitag, 24. Mai, abends 8 Uhr, zum 50. Male: „Husarenfieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.